Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 8. Wahlperiode, 1971-75

(19.5.1972) Drucksache 8/276

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT **Drucksache 8 / 276**
Landtag 19. 05. 72
8. Wahlperiode

Bericht

Bericht des Petitionsausschusses Nr. 11

Der Petitionsausschuß hat am 19. Mai 1972 die nachstehend aufgeführten zehn Eingaben abschließend beraten. **Der Ausschuß beantragt, die Bürgerschaft (Landtag) möge über die Petitionen wie empfohlen beschließen.**

Stäcker
(Vorsitzender)

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingaben für erledigt zu erklären, da sie nicht abhilfefähig sind:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 7/404	Beschwerde über die Fahrpreiserhöhung der Bundesbahn für die Tagesrückfahrkarten Bremen — Bremerhaven	Es handelt sich um eine allgemeine, im gesamten Bundesgebiet geltende Tarifmaßnahme.
L 8/80	Gnadengesuch	Das Gnadengesuch konnte aufgrund der Vorstrafen und der Schwere der Schuld vom Petitionsausschuß nicht befürwortet werden.
L 8/103	Gnadengesuch	Der Petitionsausschuß sah keine Veranlassung, das Gnadengesuch zu befürworten.
L 8/110	Antrag auf vorzeitige Entlassung	Der Ausschuß hat keine Möglichkeit, Beschlüsse des Gerichts aufzuheben oder abzuändern.

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingaben als unbegründet zurückzuweisen:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 8/52	Beschwerde gegen verschiedene Maßnahmen der Vollzugsleitung	Die Maßnahmen der Vollzugsleitung sind nicht zu beanstanden.
L 8/85	Beschwerde gegen verschiedene Maßnahmen der Vollzugsleitung	Die Maßnahmen der Vollzugsleitung sind nicht zu beanstanden.
L 8/86	Beschwerde wegen Einbehaltung von Tabakwaren und Toilettenartikeln bei Strafantritt	Die Entscheidung des Vollzugsleiters ist nicht zu beanstanden.
L 8/92	Beschwerde über Arbeitseinsatz	Der Petent ist sehr wohl in der Lage, die ihm zugewiesene Arbeit zu verrichten.

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingaben für erledigt zu erklären:

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 8/87	Verlegung in den Erwachsenenvollzug	Der Petent wurde auf eigenen Wunsch in den Erwachsenenvollzug verlegt.
L 8/106	Antrag auf Urlaubsgewährung	Der Petent wurde auf den Rechtsweg verwiesen.

Carl Schünemann Bremen